



Freitag, 18. März 2022 | Tarif

Geflüchtete aus der Ukraine fahren weiterhin kostenlos mit dem ÖPNV im gesamten VRB-Verbundgebiet

Alle Verkehrsunternehmen in der Region unterstützen das.

Ukrainische Geflüchtete fahren in der Region des Verkehrsverbundes Region Braunschweig (VRB) weiterhin kostenlos im gesamten ÖPNV.

Das haben die Gesellschafter des VRB an diesem Freitag einstimmig beschlossen.

„Wir wollen den Menschen aus der Ukraine, die zu uns in die Region kommen, helfen. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, die bundesweite Regelung des Branchenverbandes für den öffentlichen Verkehr VDV, zu unterstützen. Auch im VRB können Geflüchtete den ÖPNV kostenlos nutzen“, betont

Jan Behrendt, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung.

Als behelfsweiser Fahrausweis bzw. als Freifahrtberechtigung dient ein gültiger ukrainischer Pass bzw. Ausweis.

Diese Regelung gilt bis auf Weiteres und auf Widerruf für alle Busse, Trams und Nahverkehrszüge im Gebiet des Verkehrsverbundes. Eingeschlossen von der Regelung sind auch die flexiblen Fahrangebote wie flexo sowie die Rufbusse ALT und AST.